

Land legt Planungen für L 240n auf Eis

Bürgerinitiative für Erhalt der Übacher Waldgebiete jubelt. 2015 wird Straßenbedarfsplan überarbeitet.

Übach-Palenberg. Die von der „Bürgerinitiative für den Erhalt der Übacher Waldgebiete“ organisierte Kulturveranstaltung am gestrigen Sonntag wurde zu einem wahren Fest: Gleich zu Beginn konnten die Veranstalter bekanntgeben, dass die Landesbehörden die Planungen – vorläufig – eingestellt haben. Der zuständige Landesbetrieb Straßenbau NRW, so die Bürgerinitiative, habe schriftlich mitgeteilt, dass derzeit die Planung des Vorhabens „ruhen“ wür-

de. Im Zuge einer Überarbeitung des Bedarfsplans würde zu gegebener Zeit auch überprüft, ob der Bedarf „für dieses disponible Vorhaben“ weiterhin gegeben sei.

Und das Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW lässt die Initiative wissen: „Aufgrund der nachrangigen Einstufung im Landesstraßenbedarfsplan und der Ratsbeschlüsse gibt es zurzeit keine Planungsaktivitäten.“

Die Übach-Palenberger Protestler jubeln: „Damit ist es der Bür-

gerinitiative gelungen, die Planungen zu stoppen. Die endgültige Streichung des Vorhabens kann erst 2015 vom Landtag vorgenommen werden. Dann wird der Landesstraßenbedarfsplan überarbeitet.“

Kulturveranstaltung

Auf der Kulturveranstaltung hat die Initiative daher die aktuellen Landtagskandidaten aufgefordert, darauf zu achten, „dass 2015 im

Zuge der Überarbeitung des Landesstraßenbedarfsplans die L 240n endgültig aus den Planungen gestrichen wird“.

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg hatte sich bereits vor bzw. nach der Kommunalwahl gegen das erste bzw. zweite Teilstück der geplanten Ortsumgehung zwischen Übach-Palenberg und Merksteil ausgesprochen. Damit hatten die Stadtverordneten ein deutliches Signal Richtung Düsseldorf gegeben.